

Saubere Sachen: Detox-Fashion von Greenpeace und Remei

Die Schweizer Remei AG schafft das, was die Textilbranche seit acht Jahren versucht umzusetzen – die erste industrielle Produktion nach Detox-Kriterien. Das Ergebnis: die neue Detox-Kollektion von Greenpeace. Sauber. Bio. Fair.



CH-Rotkreuz, 8. Januar 2020. Die Detox-Kriterien im industriellen Maßstab über die gesamte Wertschöpfungskette umzusetzen, ist möglich – das hat die Remei AG im Auftrag von Greenpeace Media, eine Tochter von Greenpeace Deutschland, nun unter Beweis gestellt. Seit Beginn der „Detox my Fashion“-Kampagne von Greenpeace im Jahr 2011 zeigen Greenpeace und der schweizerische Pionier für Bio-Baumwoll-Textilien Remei AG jetzt erstmals mit der Greenpeace-Kollektion wie eine entgiftete Produktion auf industriellem Niveau realisiert werden kann.

„Wirksame Lösungen für eine nachhaltige, textile Kette gemeinsam mit unseren Produktionspartnern zu erarbeiten, das sehen wir als unsere Aufgabe. Die Greenpeace-Kollektion ist dafür das beste Beispiel. Unser Ziel ist eine ständige Verbesserung der Bedingungen und Prozesse – von unserer Bio-Baumwolle bis zum fertigen Textil. Wir sind sehr stolz und freuen uns außerordentlich, dass die Textilien, die wir für Greenpeace Media unter dem Gütesiegel bioRe® Sustainable Textiles entwickelt und produziert haben, nun für die Verbraucher erhältlich sind«, sagt Marion Röttges, Co-CEO der Remei AG.

Die Remei AG mit Firmensitz in Rotkreuz gehört seit 1991 zu den Pionieren im Bereich Bio-Baumwoll-Textilien. Das Schweizer Unternehmen hat ein innovatives Wirtschaftsmodell entwickelt, um sowohl ökonomische, ökologische wie auch menschenrechtsbasierte Ansprüche bei der Textilherstellung zu erfüllen. Als exklusiver Lizenznehmer der Marke bioRe® arbeitet das Unternehmen seit vielen Jahren als erfolgreicher Private Label-Produzent für den Retail und als Hersteller von Capsule Kollektionen für Brands. Im Bereich Bio-Baumwolle und Fairem Handel entsprechen die Produkte dem höchsten Standard weltweit.

Starke Partner, neuer Standard

Seit September 2017 unterstützt die Remei AG die Umsetzung der Greenpeace-Kollektion. Für eine Detox-konforme, nachhaltige Textilproduktion hat Greenpeace den industriellen Beschaffungsstandard „Greenpeace Global Textile Procurement Trial Standard“ entwickelt. Die Remei AG hat dabei ihr Know-how als Spezialist für nachhaltige Wertschöpfungsketten zur Verfügung gestellt. Für die Kollektion von Greenpeace Media führt Remei die Produktentwicklung, stellt die Verfügbarkeit der fair gehandelten bioRe® Biobaumwolle von Kleinbauern aus Tansania sicher und steuert die gesamte Produktion entlang der textilen Wertschöpfungskette.

Die Textilien der Detox-Kollektion werden zu 100 Prozent aus bioRe® Biobaumwolle hergestellt. Die Produktion der Kollektion erfolgt bei der litauischen Textilfabrik Utenos Trikotazas. Remei AG konnte ihren langjährigen Produktionspartner 2017 überzeugen, das Detox-Commitment zu unterschreiben und somit die gesamten Prozesse in der Fabrik zu optimieren. Die Textilien der Detox-Kollektion werden nun dort gestrickt, gefärbt, bedruckt und genäht. Bei jedem Schritt werden die Detox-Kriterien für eine giftfreie Produktion eingehalten. Das Institut Hohenstein prüft für Ökotex die Produktionsschritte. Detox-Textilien von Greenpeace sind mit dem Gütesiegel bioRe® Sustainable Textiles ausgezeichnet und individuell durch einen Traceability Code im Traceability Tool der Remei rückverfolgbar.

Für Weltenretter

Die sauberen Textilien sind ab sofort im Onlineshop des Greenpeace Magazins (www.greenpeace-magazin.de) erhältlich. Sweatshirts, Longsleeves, T-Shirts, Polos, Pyjamas und Nachthemden – ob für Babys und Kleinkinder, Jungs und Mädchen oder Männer und Frauen, es ist für jeden etwas dabei. Mit Slogans wie „Weltenretterin“ oder „Save the Arctic“ könnten die modernen Basics aus kuscheliger bioRe® Bio-Baumwolle zeitgemäßer kaum sein. Preislich liegen die Teile zwischen 15 Euro für einen Babybody und 58 Euro für ein Sweatshirt.

Pressekontakt

KERN.
Wiesenstraße 23
60385 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 6500 5732
presse@kern.consulting

Über bioRe®

Die Marke bioRe® steht für die weltweit höchsten Standards bei Bio-Baumwolle und fairem Handel. Inhaberin der Marke ist die bioRe® Stiftung. Exklusive Lizenznehmerin ist die Remei AG, die 100 Prozent Rückverfolgbarkeit in der gesamten Produktions- und Wertschöpfungskette garantiert. Die bioRe® Stiftung kontrolliert und garantiert die Einhaltung sämtlicher Standards durch externe, unabhängige Institute.
www.biore.ch

Über Remei

Die Remei AG ist exklusive Lizenznehmerin der Marke bioRe® und der beiden Gütesiegel. Sie handelt mit nachhaltig produzierten Textilien aus bioRe® Bio-Baumwolle und mit bioRe® Bio-Baumwollgarnen. Für Brands und Retailer entwickelt die Remei Kollektionen, die höchste Standards im Bereich Nachhaltigkeit erfüllen, ohne dabei Kompromisse bei der Qualität und Design zu machen. Sie trägt die Verantwortung für die Einhaltung der Standards und Produktanforderungen der Gütesiegel in der gesamten Produktionskette. From Fibre to Fashion.
www.remei.ch

Über Detox My Fashion

„Detox My Fashion“ ist eine der erfolgreichsten Kampagnen von Greenpeace weltweit. Nach dem Start im Jahr 2011 hat die Detox-Kampagne 80 globale Marken und Lieferanten davon überzeugt, bis 2020 auf eine Produktion ohne gefährliche Chemikalien umzustellen – das entspricht etwa 15 Prozent der weltweiten Textilindustrie. Unter dem Motto „Entgiftet unsere Kleidung“ – unterstützen Millionen Menschen weltweit die Greenpeace-Kampagne.
www.greenpeace.de/detox